

ANMELDEFORMULAR

Bitte **bis spätestens 17.03.2009** senden an:

Nanoinitiative Bayern GmbH

Oberer Kirschberg 2

97218 Gerbrunn

Fax-Nr. 0931 / 4608 8469

sonja.pfeuffer@nanoinitiative-bayern.de

Zum Clustermeeting „Poröse Nanomaterialien“
am 19. März 2009 in Planegg-Martinsried
melde ich mich hiermit an.

Kostenbeitrag: 45,- € zzgl. 19 % MWSt.

Eine Anmeldebestätigung und Rechnung wird Ihnen zugesandt. Für Mitglieder des Fördervereins Nanonetz Bayern e.V., für Mitglieder der NIM und für Studenten ist die Teilnahme kostenlos!

Titel / Vorname / Name

Firma / Institution

Funktion / Abteilung

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon / Fax / Email

Ort / Datum / Unterschrift

Anfahrtsbeschreibung zum IZB Planegg-Martinsried:

1) Autobahn A8: Stuttgart-München

AK Mü.-West rechts Richtung Lindau/Garmisch-P./Mü.-Lochhausen (A99) - AD Mü. Süd-West links Richtung Garmisch-P./Mü.-Sendling/Mü.-Zentrum (A96)- AS Mü.-Blumenau rechts auf Waldwiesenstraße Richtung Mü.-Blumenau/Mü.-Großhadern - nach 900 m rechts in Würmtalstraße Richtung Planegg-Martinsried - nach 1,6 km links in Am Klopferspitz - nach 500 m links Besucherparkplatz

2) Autobahn A96: Lindau-München

AS Mü.-Blumenau rechts auf Waldwiesenstraße Richtung Mü.-Blumenau/Mü.-Großhadern - weiter s. Pkt. 1

3) Autobahn A9: Nürnberg-München

AK Neufahrn rechts Richtung Mü.-West (A92) - A92 Richtung Stuttgart/Mü.-West - AD Mü.-Allach links Richtung Mü.-West/ Lindau (A99) - AD Mü.-Süd-West links Richtung Garmisch-P./Mü.-Sendling/Mü.-Zentrum (A96) - AS Mü.-Blumenau rechts auf Waldwiesenstr. Richtung Mü.-Blumenau/Mü.-Großhadern - weiter s. Pkt. 1

Bahn

ICE, IC, oder EC. Züge im Stundentakt bis zum Hauptbahnhof München. Mit jeder S-Bahn Richtung Marienplatz/Ostbahnhof 2 Haltestellen bis Marienplatz, umsteigen in die U-Bahn Linie 6 bis zur Haltestelle Klinikum Großhadern, weiter mit der Buslinie 266 zur Haltestelle Max-Planck-Institut.

([Übersicht S-Bahn-Netz München.pdf](#))

Flugzeug

ab Flughafen München "Franz Joseph Strauß" mit der S-Bahn Linie 8 oder 1 bis Marienplatz. Weiter siehe Bahn.

Strassenkarte siehe auch unter

www.nanoscape.de/hightech_campus.htm



Allianz Bayern Innovativ | An initiative of the Bavarian State Government



Einladung zum

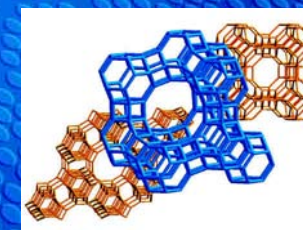
Clustermeeting

„Poröse Nanomaterialien“

am 19. März 2009

Veranstaltungsort:

NanoScape AG im IZB Planegg-Martinsried



Nanoporöse Materialien

Moderne Materialien spielen fast überall in unserem Leben eine herausragende Rolle, sei es als Katalysatoren in der Energieerzeugung, als leichte Baustoffe im Flugzeugbau oder als Grundlage für die Erfolge der Mikroelektronik.

Die Erzeugung von definierten Strukturen und Morphologien im Nanometerbereich ist eines der faszinierenden und wichtigsten Ziele moderner Materialforschung. Bedeutende Forschungsaktivitäten richten sich auf die Synthese und Modifikation von Molekularsieben (mesoporöse und mikroporöse Materialien), die Entwicklung von Hybridkatalysatoren, und die kontrollierte Strukturierung von Oberflächen mit chemischer Selektivität (Sensorik) und elektronischer Funktionalität.

Das Clustermeeting informiert anhand von aktuellen Beispielen aus Forschung und Entwicklung über neuen Einsatzmöglichkeiten poröser Nanomaterialien in Solartechnik, Katalyse und Umweltschutz.

Die Referenten aus den Bereichen Forschung und Entwicklung sowie aus der Herstellung und industrieller Anwendung möchten insbesondere Entwicklern und Produktverantwortlichen in den Unternehmen Impulse für Innovationen sowie für die Weiterentwicklung von vorhandenen Produkten liefern.

Der Cluster Nanotechnologie sieht es als eine seiner Hauptaufgaben an, einen schnellen Transfer von Forschungsergebnissen in marktfähige Produkte zu unterstützen. Dabei ist eine effiziente Vernetzung und Bündelung der Kernkompetenzen zu bestimmten Technologiefeldern von größter Wichtigkeit: Synergien werden geschaffen, die zu neuen Produkten führen. Regionale Netzwerke und Institutionen unterstützen diese Arbeit. Dieses Clustermeeting soll auch als Plattform für Fachgespräche sowie für den Austausch von Erfahrungen dienen und letztendlich Impulsgeber für mögliche Kooperationen sein.

Über Ihr Interesse am Thema und Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen!

Programm

- 14:00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Peter Hanns Zobel
Geschäftsführer des IZB Martinsried
- 14:10 Uhr **Steuerung von Morphologie und Funktionalität in periodisch mesoporösen Materialien**
Prof. Dr. Thomas Bein, Physikalische Chemie II
LMU München
- 14:40 Uhr **Produkte der Nanotechnologie für nachhaltigen Umweltschutz**
Christian Göbbert, Head Ceramic Coatings,
ItN Nanovation AG, Saarbrücken
- 15:10 Uhr **Kaffeepause**
- 15:40 Uhr **Funktionalisierte nanoporöse Oxide zur nachhaltigen Energiewandlung und zur Photokatalyse**
Prof. Dr. Michael Wark, Associate Professor, Institut für
Physikalische Chemie und Elektrochemie,
Leibniz-Universität Hannover
- 16:10 Uhr **NanoZeolithe – poröse, nanoskalige Materialien für CleanTech Anwendungen**
Dr. Wayne Daniell, CEO
NanoScape AG, Planegg-Martinsried
- 16:40 Uhr **Aktuelle Möglichkeiten der Forschungsförderung**
Dr. Matthias Nüchter, Mitglied der Geschäftsstellenleitung
Nanoinitiative Bayern GmbH, Gerbrunn
- ca.
- 17:00 Uhr **Schlusswort und Ende der Veranstaltung**

Anwendungsbeispiele

- Morphologie und Funktionalität
- Clean-Tech Anwendungen
- Katalyse/Photokatalyse
- Solarzellen
- Brennstoffzellentechnik

Organisation der Kooperationsveranstaltung:

Nanoinitiative Bayern GmbH
Oberer Kirschberg 2
97218 Gerbrunn

in Kooperation mit:

Nanoscape AG
Am Klopferspitz 19
D-82152 Planegg-Martinsried

Nanosystems Initiative Munich
Schellingstraße 4
80799 München

Ansprechpartner: Sonja Pfeuffer

Telefon: +49 (0) 931 / 3598 - 6501

Fax: +49 (0) 931 / 4608 - 8469

Sonja.Pfeuffer@nanoinitiative-bayern.de

www.nanoinitiative-bayern.de